

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Teil 1	13
§ 1 Einführung in das Tabellenwerk	15
A. § 287 ZPO: Vieles ist richtig und nur Weniges wirklich falsch	15
B. Warum dieses Tabellenwerk?	16
C. In wessen Auftrag und mit welchem Ziel wurde die Zeitverwendungserhebung 2012/2013 durchgeführt?	16
D. Wie werden Daten zur Zeitverwendung erhoben?	17
E. Können die erhobenen Daten 1:1 auf die schadensersatzrechtliche Bewertung des Ausfalls Haushaltsführender übertragen werden?	18
F. Die Sonderauswertung der Zeitverwendungserhebung 2012/2013 im Auftrag des Instituts für Haushaltsführungsschaden	19
I. Haushaltstypen 1 bis 3	19
II. Erwerbstätige/Nichterwerbstätige	20
III. Tages-, Wochen- und Monatswerte in Tabelle 1, 2 und 4	20
G. Die Tabellen im Überblick	21
I. Tabelle 1: Verletzungstabelle	21
II. Tabelle 2: Tötungstabelle	21
III. Tabelle 3: Umrechnungstabelle Echtminuten in Dezimal-/Industrie- minuten	21
IV. Tabelle 4: Kinderzuschlagstabelle	21
V. Tabelle 5: individuelle Ermittlung der MdH anhand der 9 Bereiche der Haushaltstätigkeit	22
VI. Tabelle 6: MdH-Tabelle bei Katalogverletzungen	22
VII. Tabelle 7: Stundenverrechnungssätze bei normativer Abrechnung ...	22
VIII. Fragebogen	22
§ 2 Der Haushaltsführungsschaden bei Verletzung	25
A. Dogmatische Grundlagen	25
B. Prüfungsreihenfolge	25
I. Vorabüberlegung	26
II. Zeitfenster bilden	26
III. Angaben aus dem Haushalt des Geschädigten	26
IV. Wahl der Berechnungsmethode: Delta zwischen „vorher“ und „nachher“ oder quotale Ermittlung	27

V. Berechnung des Anspruchs innerhalb der einzelnen Zeitfenster	27
VI. Ermittlung des Gesamtbetrages für den Ersatz des Haushaltsführungsschadens in der Vergangenheit sowie Berechnung des Rentenanspruchs für die Zukunft	28
C. Vom Nutzen der Tabellen	28
D. Umfang des Sachvortrages zu Grund und Höhe des Haushaltsführungsschadens	29
E. Methoden der Schadenersatzberechnung	31
F. Konkrete Abrechnung der entgeltlichen Hilfskraft, normative Abrechnung einer unentgeltlichen Ersatzkraft, Mischform aus beidem	32
I. Konkrete Abrechnung	32
II. Normative Abrechnung	33
III. Mischform aus konkreter und normativer Abrechnung	33
G. Zeitfenster für die Schadensermittlung	34
H. Laufzeit über das 75. Lebensjahr hinaus	37
I. Vorschaden	37
J. Psychische Verletzungen und Verletzungsfolgen	38
K. Umorganisation, Kompensation, überobligatorischer Einsatz	39
L. Kongruente Leistungen Dritter/Kopfteilrechtsprechung des BGH	42
M. Nichteheliche Lebensgemeinschaft	44
N. Kinder und Haushaltsführungsschaden	46
I. Der Anspruch des verletzten minderjährigen Kindes auf Ersatz seines Haushaltsführungsschadens	46
II. Erwachsene Kinder im Haushalt der Eltern	46
III. Kind im alleinerziehenden Haushalt	47
O. Vereitelte Tierversorgung als Haushaltsführungsschaden	48
P. Der Arzt als Sachverständiger für den Haushaltsführungsschaden?	48
§ 3 Der Haushaltsführungsschaden bei Tötung	53
A. Dogmatische Grundlagen	53
B. Prüfungsreihenfolge	57
I. Zeitaufwandsanteile der Partner vor dem Schadensfall ermitteln	58
II. Zeitbedarf im reduzierten Haushalt bestimmen	58
III. Mithilfepflicht des Partners oder Kindes/der Kinder feststellen	58
IV. Naturalunterhaltsschaden = Zeitbedarf im reduzierten Haushalt (Tabelle 2) abzüglich Mithilfepflicht	59
V. Pekuniäre Bewertung des weggefallenen Haushaltsführungsanteils des Getöteten	59
VI. Aufteilung des Ersatzbetrages auf die Hinterbliebenen	60
VII. Quotale Haftung	61
VIII. Befristung des Naturalunterhaltsanspruchs	61

Teil 2	63
§ 4 Tabelle 1: Verletzungstabelle	65
A. Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1)	65
I. Tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1)	66
II. Wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1)	67
III. Monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1)	68
B. Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2)	69
I. Tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2)	69
II. Wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2)	70
III. Monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2)	71
C. Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3)	72
I. Tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3)	72
II. Wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3) ...	73
III. Monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3)	74
§ 5 Tabelle 2: Tötungstabelle	75
A. Reduzierte Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1)	75
I. Reduzierte tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1)	75
II. Reduzierte wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1)	76

III. Reduzierte monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von unter 2.000,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 1 (HHT 1)	77
B. Reduzierte Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2)	78
I. Reduzierte tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2)	78
II. Reduzierte wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2)	79
III. Reduzierte monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen zwischen 2.000,00 EUR/Monat und 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 2 (HHT 2)	80
C. Reduzierte Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3)	81
I. Reduzierte tägliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3)	81
II. Reduzierte wöchentliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3)	82
III. Reduzierte monatliche Arbeitszeit in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.200,00 EUR/Monat, Haushaltstyp 3 (HHT 3)	83

§ 6 Tabelle 3: Umrechnungstabelle Echtminuten in Dezimalminuten/Industrieminuten

A. Vorbemerkungen	85
B. Tabelle 3	86

§ 7 Tabelle 4: Kinderzuschlagstabelle (0 – 18 Jahre)

A. Vorbemerkungen	87
B. Zeitzuschläge für ein Kind pro Tag	90
C. Zeitzuschläge für ein Kind pro Woche	92
D. Zeitzuschläge für ein Kind pro Monat	94

§ 8 Tabelle 5: Individuelle Ermittlung der MdH anhand der 9 Bereiche der Haushaltstätigkeit

§ 9 Tabelle 6: MdH-Tabelle bei Katalog-Verletzungen – Minderung der Fähigkeit zur Haushaltsführung bei Verletzungen von Kopf bis Fuß	101
A. Vorbemerkungen	101
B. Tabelle 6: MdH-Tabelle bei Katalog-Verletzungen	102
C. Der Haushaltsführungsschaden bei psychischen Verletzungen: Rechtsprechungsnachweise	112
D. Praktische Hinweise zum Umgang mit der Tabelle 6	112
§ 10 Tabelle 7: Stundenverrechnungssätze im Verletzungs- und Tötungsfall bei unentgeltlicher Hilfeleistung (normative Abrechnung)	115
A. Vorbemerkungen	115
B. Regulierungsempfehlung nach TVöD analog	115
C. Tarifvertrag DHB-Netzwerk Haushalt, Berufsverband der Haushaltsführenden e.V. (früher: Deutscher Hausfrauenbund)	116
D. Pauschalierte Stundenverrechnungssätze nach der Rechtsprechung im 1- und 2-Personenhaushalt	117
E. Empfehlung pauschalierter Stundenverrechnungssätze für die normative Abrechnung des Haushaltsführungsschadens durch das Institut für Haushaltsführungsschaden – IFH	118
§ 11 Fragebogen zur Erhebung der Haushaltsdaten für die individuelle Berechnung des Haushaltsführungsschadens ..	119
Teil 3	133
§ 12 Musterfälle bei Verletzung	135
A. Vorbemerkungen	135
B. Musterfall 1: Verletzung der Ehefrau im 3-Personenhaushalt	135
I. Sachverhalt	135
II. Lösung	136
C. Musterfall 2: Verletzung einer Frau im Single-Haushalt	138
I. Sachverhalt	138
II. Lösung	138
D. Musterfall 3: Verletzung einer alleinerziehenden Mutter	139
I. Sachverhalt	139
II. Lösung	140

E. Musterfall 4: Verletzung der Ehefrau im 3-Personenhaushalt (Kopfteilrechtsprechung)	141
I. Sachverhalt	141
II. Lösung	141
1. Lösung (zunächst ohne Einbeziehung kongruenter SVT-Leistungen)	142
2. Berechnung des Haushaltsführungsschadens unter Berücksichtigung von monatlich 1.000,00 EUR kongruenter SVT-Leistungen auf den Erwerbsschaden	143
§ 13 Musterfälle bei Tötung	145
A. Musterfall 1: Tötung der Ehefrau im 2-Personenhaushalt	145
I. Sachverhalt	145
II. Lösung	145
B. Musterfall 2: Tötung des Ehemannes im 4-Personenhaushalt	146
I. Sachverhalt	146
II. Lösung	147